

21.02.2014

Der GBC-Insiderindikator & Insideraktie der Woche Kommentar KW 8:

Unternehmen: Leifheit AG

ISIN: DE0006464506

Anlass der Studie: Insiderkauf durch den designierten Vorstandsvorsitzenden Herrn Thomas Radke

Analysten: Felix Gode, Dominik Gerbing

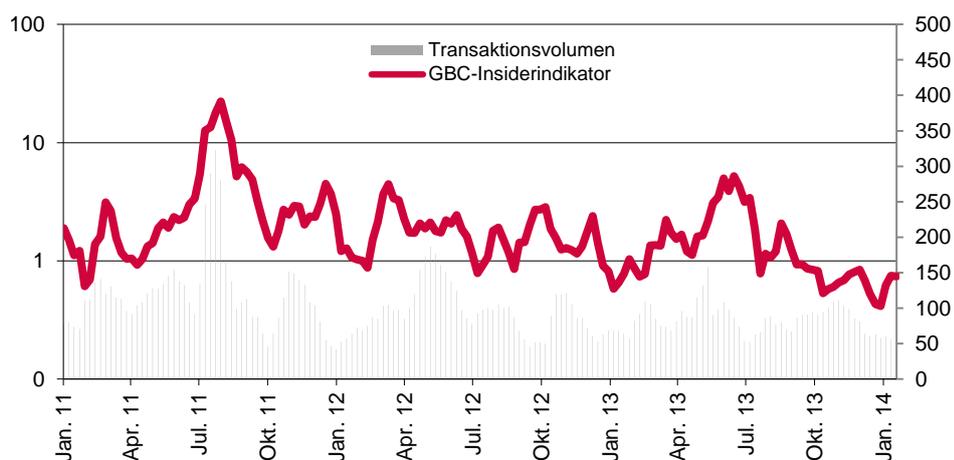
Aktueller Kurs: 35,30 € (20.02.2014; 17:36 Uhr, XETRA)

Weiterhin geringe Anzahl an Insidertransaktionen – GBC-Insiderindikator stabilisiert sich - Insiderkauf bei der Leifheit AG

Nachdem es seit Freitag vergangene Woche mit den Börsen nach oben ging, ergab sich per Wochenschluss ein eher gemischtes Bild. Nach schlechter ausgefallenen Wirtschaftsdaten aus China und einem Rückgang des Einkaufsmanagerindex für Europa, gaben die Kurse an den Börsen etwas nach. Zudem beeinflussten das veröffentlichte Protokoll der letzten Fed-Sitzung und die damit verbundenen Befürchtungen einer schnelleren Beendigung der lockeren Geldpolitik in den USA, die Aktienkurse leicht negativ.

Im Gegensatz zum Gesamtmarkt stabilisierte sich der GBC-Insiderindikator bei einem Wert von 0,74. Damit liegt der Indikator weiterhin unter der psychologisch wichtigen Marke von 1,0. Ein Wert über 1,0 lässt auf eine positive Stimmung, ein Wert unter 1,0 auf eine negative Stimmung bei den deutschen Vorständen und Aufsichtsräten schließen. Auf Grund der weiterhin sehr geringen Transaktionsanzahl (54) ist eine Prognose zwar weiterhin nicht möglich, eine Stabilisierung ist dennoch erkennbar.

GBC-Insiderindikator (4-Wochen-Durchschnitt)



Quelle: insiderdaten.de; GBC AG

Kurz nach Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2013 tätigte der Vorstandsvorsitzende Thomas Radke zwei Insiderkäufe mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 182.770,00 Euro. Am 27. März wird der endgültige Bericht für das abgelaufene Geschäftsjahr veröffentlicht.

Insider-Aktie der Woche (KW 8): Leifheit AG (WKN: 646450) – Insiderkauf durch den Vorstandsvorsitzenden Thomas Radke; aktueller Kurs am 20.02.13: 35,55 €

Datum	Name Insider	Stellung	Art	Anzahl	Kurs in €	Volumen in €
12.02.2014	Thomas Radke	Vorstandsvorsitzender	Kauf	5.039	34,23	172.474
11.02.2014	Thomas Radke	Vorstandsvorsitzender	Kauf	312	33,00	10.296

Quelle: insiderdaten.de

Die Leifheit AG, mit Sitz in Nassau, ist nach eigenen Angaben einer der führenden europäischen Anbieter von Haushaltsprodukten. Neben dem Schwerpunkt der operativen Tätigkeit innerhalb Europas, deckt die Gesellschaft mit zahlreichen internationalen Niederlassungen die globale Nachfrage ab. Dabei gliedert sich die Geschäftstätigkeit des Unternehmens in die beiden Bereiche Markengeschäft und Volumengeschäft.

Während Soehnle und Leifheit das Markengeschäft darstellen und das mittlere bis gehobene Preissegment abdecken, repräsentieren die beiden französischen Unternehmen Birambeau und Herby das Volumengeschäft der Leifheit-Gruppe. Auf Grund der Fokussierung auf das Kerngeschäft beendete die Leifheit AG zum 31.12.2012 die Kooperation und den Lizenzvertrag mit der Marke Dr. Oetker Backgeräte. Auf dieses Segment entfielen innerhalb der ersten neun Monate 2013 noch Umsatzerlöse in Höhe von 1,5 Mio. €.

Bereinigt um den aufgegebenen Geschäftsbereich der Dr. Oetker Backgeräte erzielte das Unternehmen für die ersten neun Monate 2013 mit 163,9 Mio. € ein Umsatzniveau auf Höhe des Vorjahreszeitraumes (164,0 Mio. €). In Deutschland (+1,5 %), im europäischen Ausland (+2,8 %) und in Zentraleuropa (+3,3 %) konnte das Unternehmen durchweg Umsatzsteigerungen verzeichnen. Das auf Grund von schlechten Wetters schwächer ausgefallene erste Quartal und der Umsatzrückgang in den übrigen Regionen der Welt verhinderten jedoch eine deutlich positivere Entwicklung der Umsatzerlöse.

Nach Abzug von Kosten und Aufwendungen erzielte die Leifheit-Gruppe innerhalb der ersten neun Monate ein EBIT von 6,6 Mio. € und somit rund 14,2 % weniger als noch im Vorjahreszeitraum (7,7 Mio. €). Der Rückgang ist dabei vor allem auf die Stichtagsbewertung der Devisenabsicherungen zurückzuführen, die einer EBIT-Belastung in Höhe von -1,2 Mio. € entsprach. Im Vorjahreszeitraum ergab sich hier noch ein positiver Beitrag von 0,7 Mio. €. Bereinigt um die Position der Devisenabsicherung ergäbe sich ein EBIT von 7,8 Mio. € und eine Steigerung um 11,4 % im Vergleich zum bereinigten 9-Monatsergebnis 2012 (7,0 Mio. €). Am Ende der Berichtsperiode erzielte das Unternehmen ein Gesamtergebnis nach Steuern in Höhe von 4,2 Mio. € (VJ: 5,4 Mio. €).

Neben der positiven operativen Entwicklung wies die Leifheit-Gruppe eine sehr starke Bilanz auf. Das Unternehmen besaß zum 30.09.2013 keinerlei finanzieller Verbindlichkeiten und hielt zu diesem Zeitpunkt Zahlungsmittel in Höhe von 51,9 Mio. €. Der hohe Zahlungsmittelbestand ermöglicht einen großen Handlungsspielraum in Bezug auf die zukünftige Konzentration und Ausweitung der Geschäftstätigkeiten. Sowohl organisches, als auch anorganisches Wachstum ist dabei realisierbar. Des Weiteren besitzt das Unternehmen eine solide Eigenkapitalquote von rund 44 %.

Leifheit AG



Am 06.02.2014 veröffentlichte die Leifheit AG die vorläufigen Zahlen für das Gesamtjahr 2013. Mit einem Umsatz in Höhe von 219,5 Mio. € (bereinigt um Dr. Oetker Backgeräte) ergibt sich eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahreswert (217,4 Mio. €) um 1,0 %. Dabei konnten sowohl im Markengeschäft (+1,1 %), als auch im Volumengeschäft (+0,4 %) die Umsätze gesteigert werden. Auf Basis der vorläufigen Zahlen geht die Geschäftsleitung davon aus, dass für das Jahr 2013 ein bereinigtes EBIT in Höhe von 13,0 Mio. € erzielt wird und somit mindestens auf dem Vorjahresniveau liegt.

Für das Geschäftsjahr 2014 plant das Unternehmen mit einer stabilen Geschäftsentwicklung und einer Fokussierung auf das Markengeschäft. Die Konzentration auf das margenstärkere Segment sollte sich auch auf die zukünftigen Ergebnisse positiv auswirken. Darüber hinaus wird der Bereich E-Commerce weiterhin als wichtiger Bestandteil der strategischen Ausrichtung gesehen und soll in 2014 weiter ausgebaut werden und zur positiven Umsatzentwicklung beitragen. Bereits in 2013 konnte in diesem Bereich ein Umsatzwachstum in Höhe von 27,7 % verzeichnet werden.

Auf Basis der soliden Bilanzstruktur des Unternehmens, der positiven Aussichten für das Geschäftsjahr 2014 und den getätigten Insiderkäufen durch den Vorstandsvorsitzenden Thomas Radke, stellt die Aktie der Leifheit AG unseren Insiderwert der Woche dar.

In obiger Analyse ist folgender möglicher Interessenskonflikt gemäß Katalog gegeben: 7

*Ein Katalog möglicher Interessenskonflikte finden Sie unter:
<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

Hinweis zum GBC Insiderindikator: Wissenschaftliche Untersuchungen und Studien für den deutschen Kapitalmarkt deuten darauf hin, dass Insidertransaktionen wichtige Informationen für den Kapitalmarkt übermitteln. So untermauern empirische Beobachtungen die Vermutung einer Indikatorwirkung von Directors' Dealings für die Geschäftsentwicklung des betreffenden Unternehmens. Zudem lassen sich solche Aktivitäten tendenziell auch als Indikator für die zukünftige Gesamtentwicklung heranziehen, da Informationsträgern von Unternehmen häufig ein antizyklisches Handeln bescheinigt wird.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (7)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikte vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Felix Gode (Dipl. Wirtschaftsjurist), stellvertr. Chefanalyst GBC AG
Dominik Gerbing, Junior Analyst GBC AG

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de